

Leitfaden für Gesundheitsfachkräfte DER ELEKTRONISCHE IMPFPASS (CVE)



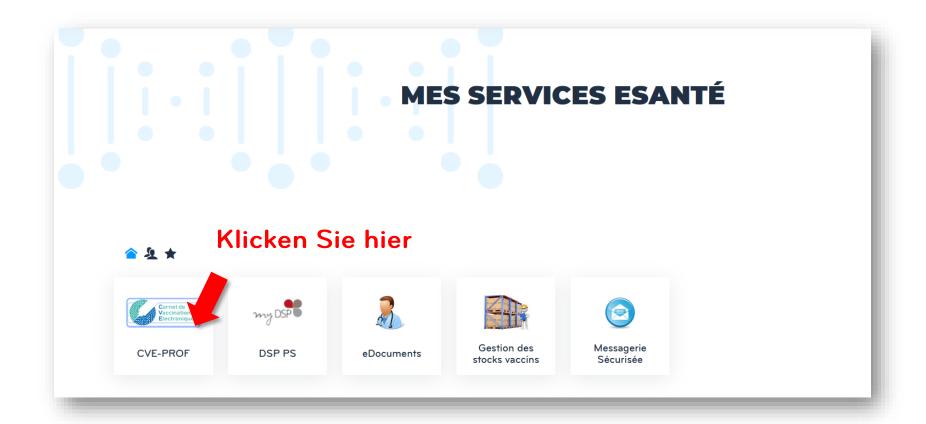
Inhaltsverzeichnis

1.	Zugriff auf die CVE-Anwendung	S. 3
2.	Arbeitsort	S. 4
3.	Erstellung des CVE	S. 5
4.	DSP-Einwilligung	S. 7
5.	MSVAC-Einwilligung	S. 8
6.	Einwilligung zu Erinnerungsbenachrichtigungen	S. 9
7.	Patientenprofil	S. 10
8.	Registrierung eines Impfvorgangs	S. 11
9.	Scannen des DataMatrix-Codes	S. 12
10	. Scannen des DataMatrix-Codes mit Scanner	S. 13
11.	Automatisches Ausfüllen	S. 14
12.	. Mehrfacheingabe von Impfungen	S. 15
13.	. Änderung von Abläufen	S. 16
14.	. Übertragung des Impfverlaufs	S. 16
15.	. Eingabe eines vollständigen Schemas	S. 18
16.	. Gesundheitsprofil	S. 19
17.	Impfstatus	S. 21
18.	. Zusammenfassung der Produktmerkmale	S. 23
19.	Meldung von Nebenwirkungen	S. 24
20). Schließen des CVE	S. 25
21.	. Wiedereröffnung des CVE	S. 26
22	2. Rückverfolgbarkeit	S. 27



Zugriff auf die CVE-Anwendung

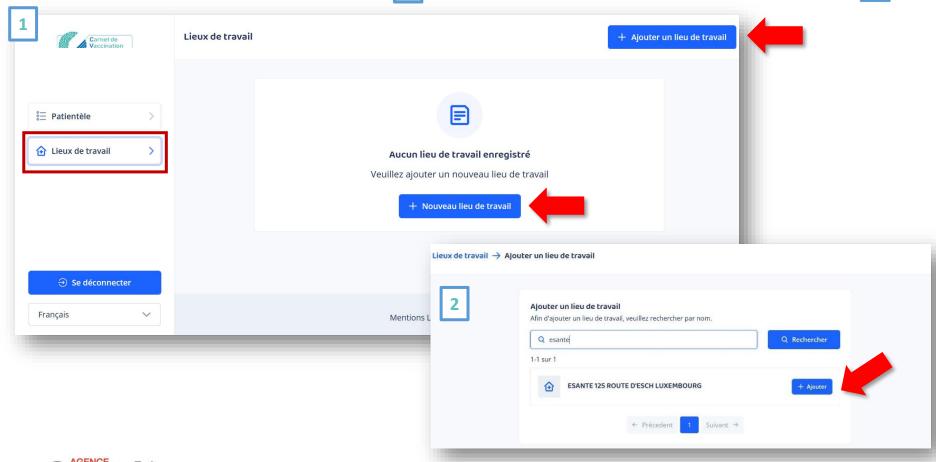
Melden Sie sich auf dem eSanté-Portal www.esante.lu an.



Arbeitsort

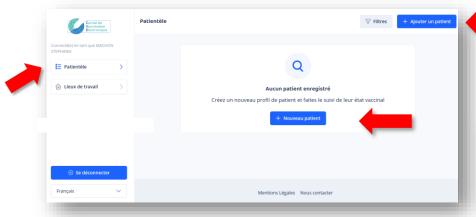
Bei Ihrer ersten Anmeldung müssen Sie Ihre(n) Arbeitsort(e) angeben, indem Sie auf « + Ajouter un lieu de travail » oder

« + Nouveau lieu de travail » 1 klicken und dann auf « + Ajouter ». 2



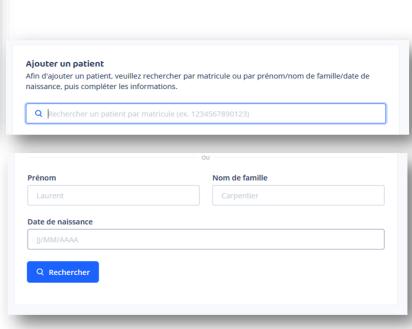
Erstellung des CVE

Klicken Sie auf « Patientièle » und dann auf « + Ajouter un patient » oder « + Nouveau patient ».



Suche nach dem Patienten anhand:

- Matrikelnummer
 Scan der CNS-Karte oder manuelle Eingabe
- Oder Vorname, Nachname und Geburtsdatum (alle drei Felder sind Pflichtfelder)





Erstellung des CVE

Geben Sie die E-Mail-Adresse und/oder Telefonnummer des Patienten (oder bei Minderjährigen seines gesetzlichen Vertreters) ein.

Nachdem Sie seine mündliche Einwilligung erhalten haben, kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen an und klicken Sie auf « Ajouter comme patient » .









Wenn der Patient keine dieser Informationen hat, kann der CVE dennoch erstellt werden. In diesem Fall wird keine Benachrichtigung versandt.



DSP Einwilligung



Mit der Zustimmung zur Nutzung des DSP, wird das CVE-Dokument an den DSP übermittelt.

Es enthält den Impfstatus und die Impfgeschichte.

Es wird bei jeder Änderung automatisch aktualisiert.

Dieses Dokument kann vom Gesundheitsdienstleister und vom Patienten über das CVE und das DSP ausgedruckt werden.



MSVAC Einwilligung

Wenn der Patient der Übertragung seiner Daten zur COVID-19-Impfung zustimmt, genehmigt er die Übertragung der im Großherzogtum Luxemburg verabreichten COVID-19-Impfungen aus der MSVAC-Software in den CVE.



Einwilligung zu Erinnerungsbenachrichtigungen

Wenn der Patient Erinnerungsbenachrichtigungen erhalten möchte, wird eine Erinnerung verschickt:

- einen Monat vor Ablauf der Frist
- ab einem Alter von 13 Monaten
- wenn eine der beiden Kontaktdaten (E-Mail-Adresse und/oder Handynummer) angegeben wurde

"Bonjour,

Certains vaccins de XXX nécessitent un rappel d'ici un mois.

Pour plus d'informations, vous pouvez consulter le CVE (Carnet de Vaccination Electronique) associé depuis <u>le compte eSanté</u>. Pensez à prendre un rendez-vous chez le médecin.

Ce mail est généré automatiquement par le CVE."

Guten Tag,

bestimmte Impfungen von XXX erfordern innerhalb eines Monats eine Auffrischungsimpfung.

Weitere Informationen finden Sie im zugehörigen CVE ("Elektronischer Impfpass") unter dem eSanté-Konto.

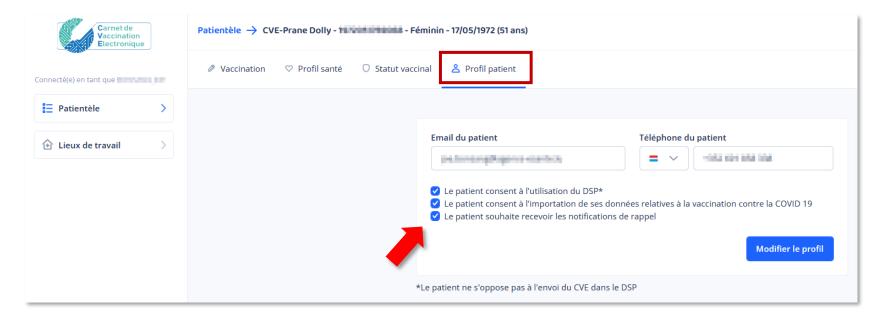
Bitte vereinbaren Sie einen Termin beim Arzt.

Diese E-Mail wird automatisch vom CVE generiert."



Patientenprofil

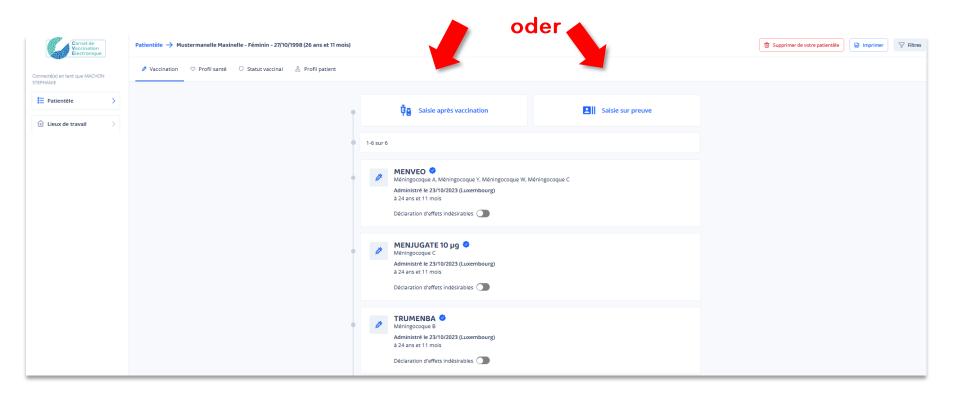
In « **Profil patient** » können Sie die E-Mail-Adresse, die Telefonnummer und die Einwilligungen des Patienten ändern oder hinzufügen. Der Patient kann ebenfalls auf diese Seite zugreifen, um seine Daten zu ändern.



Registrierung eines Impfvorgangs

Zur Erfassung:

- einer (oder mehrerer) durchgeführter Impfung(en) klicken Sie auf
 « Saisie après vaccination »
- eines Impfpasses klicken Sie auf « Saisie sur preuve »





Scannen der DataMatrix

Um den Impfstoff zu registrieren, scannen Sie den auf der Verpackung aufgedruckten DataMatrix-Code

- Direkt mit dem Scanner (der Cursor ist schon im entsprechenden Feld, Sie müssen nur die Verpackung vor den Scanner halten)
- 2 Mit der Kamera Ihres Computers oder Mobiltelefons



Scannen der DataMatrix mit dem Scanner

1. Saisie après vaccination

Scan par lecteur de code barre

Scannez ou saisissez le code



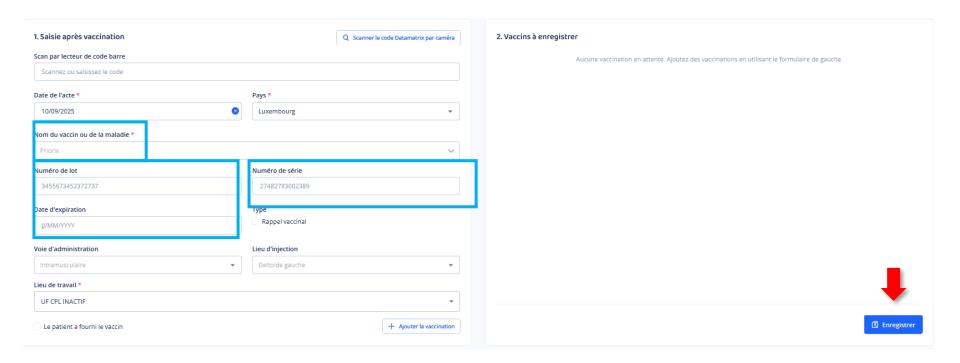


1 Scan + 1 Klick = Die Impfung ist eingetragen



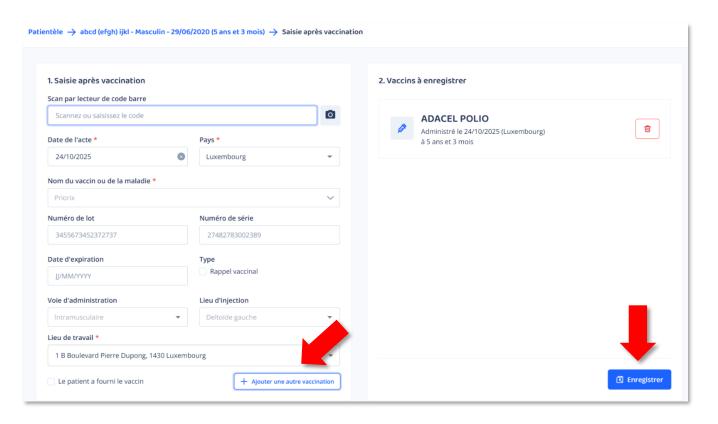
Automatisches Ausfüllen

Die Informationen zum Impfstoff werden automatisch ausgefüllt, dann auf « Enregistrer » klicken.



Mehrfacheingabe von Impfungen

Wenn Sie mehrere Impfungen gleichzeitig registrieren möchten, erstellen Sie Ihre Impfungsliste (Teil 2. rechts auf dem Bildschirm), indem Sie auf « + Ajouter une autre vaccination » klicken und dann auf « Enregistrer », um die Mehrfacheingabe abzuschließen.



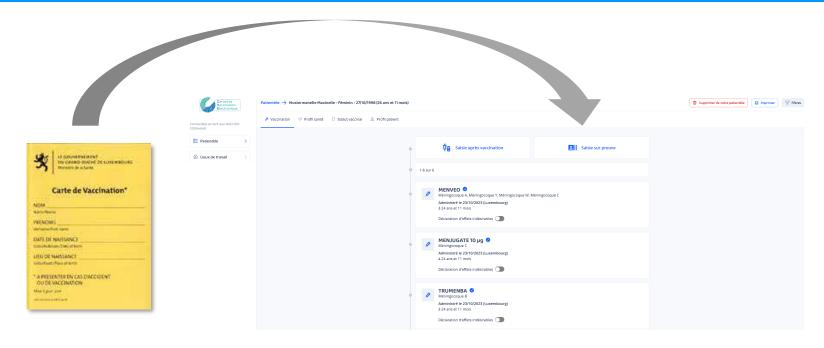


Änderungen von Abläufen



- Wenn Sie auf den Namen des von Ihnen verabreichten Impfstoffs klicken, können Sie die von Ihnen erstellte Impfung bearbeiten.
- Impfungen, die von einem anderen Arzt durchgeführt wurden, können nicht geändert werden.
- Es können nur die Impfungen von allen geändert werden, die durch Vorlage einer Bescheinigung oder eines Impfpasses zertifiziert wurden.

Übertragung des Impfverlaufs



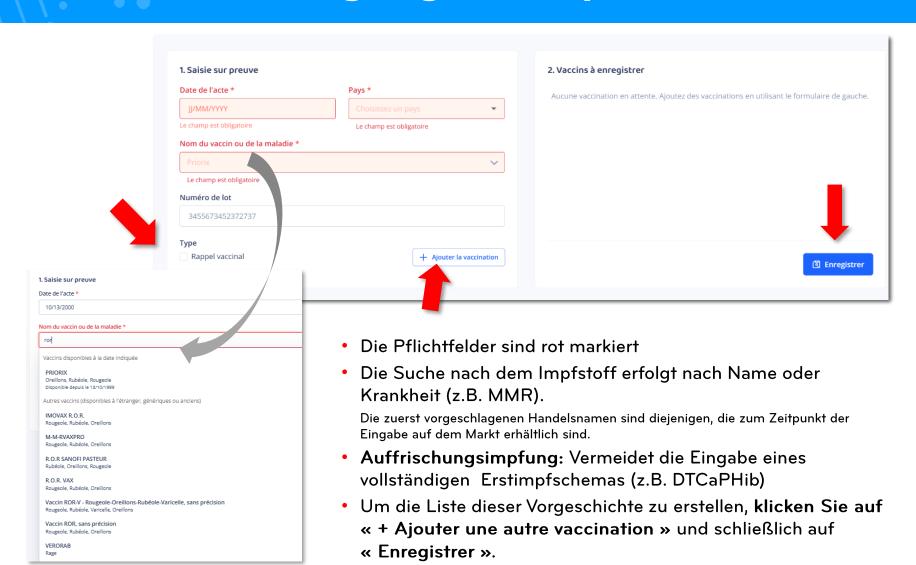
Mit der "Saisie sur preuve" können Sie den Impfverlauf anhand der gelben Karte oder eines anderen offiziellen Dokuments leichter nachvollziehen.



Derzeit muss der impfende Arzt weiterhin die gelbe Papierkarte ausfüllen.



Übertragung der Impfhistorie

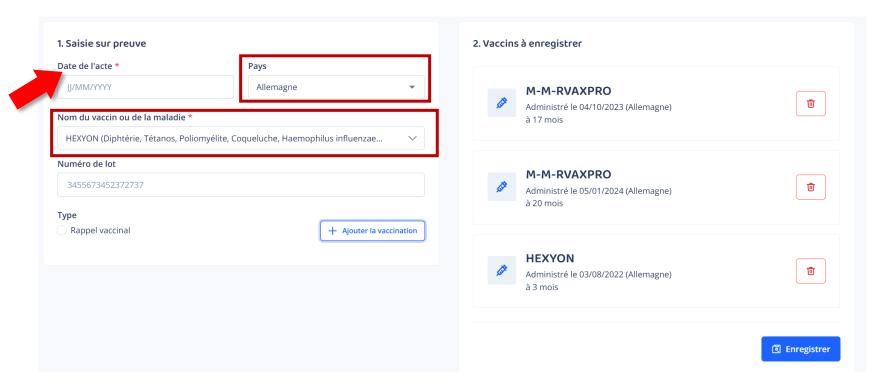




Eingabe eines vollständigen Schemas

Um einen vollständigen Impfplan einzugeben:

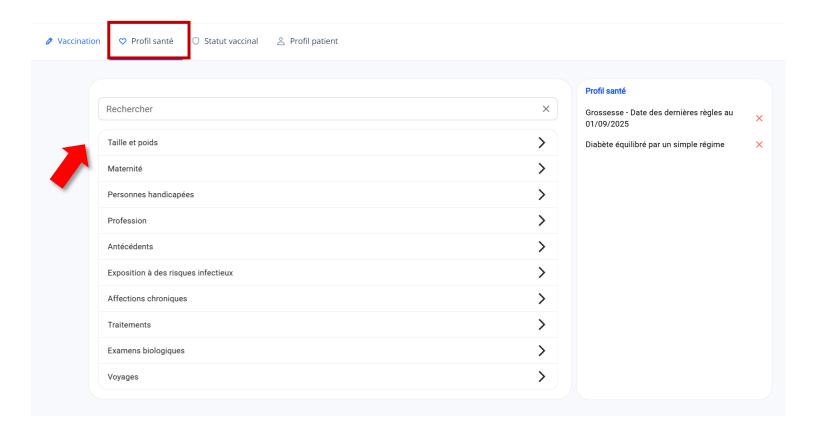
- Bei der ersten Eingabe einer Impfserie müssen Sie das Datum, das Land und den Namen des Impfstoffs auswählen und dann auf « + Ajouter une autre vaccination » zur Liste hinzufügen, die erstellt wird.
- Anschließend bleiben das Land und der Name des Impfstoffs in den Feldern angezeigt.
 Sie müssen nur noch das Datum für jede Dosis desselben Impfstoffs eingeben.





Gesundheitsprofil

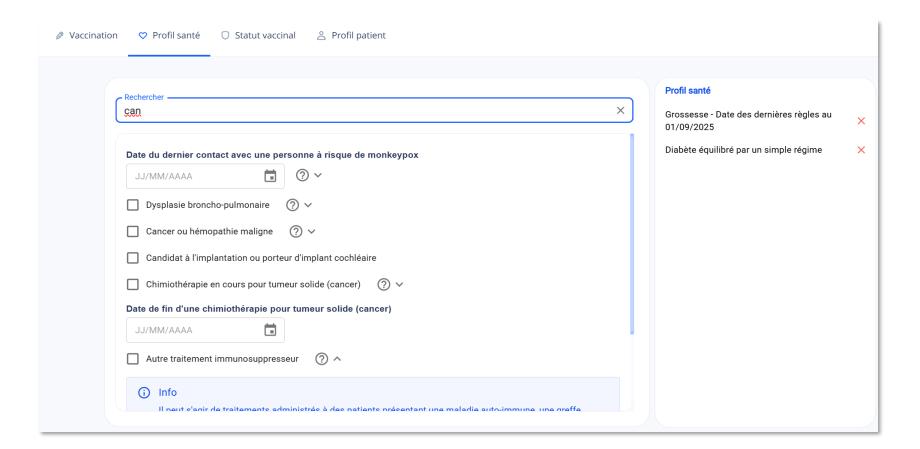
Sie können das **Gesundheitsprofil** des Patienten mit persönlichen Kriterien ausfüllen, die gemäß den Empfehlungen des CSMI einen Einfluss auf den Impfstatus haben.



Gesundheitsprofil

Über die Suchleiste können Sie Kriterien schnell auswählen, indem Sie die ersten Buchstaben des Namens des Vorgangs eingeben (z.B. "can" für "cancer").

Der Patient hat Zugriff auf sein Gesundheitsprofil, kann es jedoch nicht ändern.



Impfstatus

Ergebnisse der Empfehlungen des CSMI und des Gesundheitsprofils, es gibt 7 Standards

- Unverzüglich durchzuführen
 - Krankheiten, gegen die unverzüglich geimpft werden muss
- Innerhalb von 6 Monaten durchzuführen
 Krankheiten, gegen die innerhalb der nächsten 6 Monate geimpft werden muss
- Später zu beginnen

 Krankheiten, gegen die noch keine Impfung durchgeführt wurde und die in mehr als 6 Monaten durchzuführen sind
- Auf dem neuesten Stand

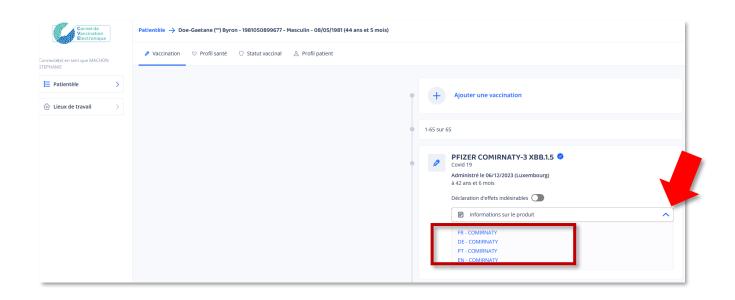
 Krankheiten, gegen die in den nächsten 6 Monaten keine Impfung erforderlich ist Vollständiges Schema
- Kontraindizierte Impfungen
 Krankheiten, gegen die eine Impfung vorübergehend oder dauerhaft kontraindiziert ist
- Mögliche Impfung

 Krankheiten, gegen die eine Impfung von den nationalen Gesundheitsbehörden nicht empfohlen wird, die aber im Rahmen der Zulassung des Impfstoffs gesetzlich zulässig ist
- Besondere Situation

 Krankheiten, für die die anderen Kategorien des Impfstatus nicht gelten.

Zusammenfassung der Produktmerkmale

Die RCPs (Zusammenfassung der Produktmerkmale) werden für jeden vom Staat bereitgestellten Impfstoff zur Verfügung gestellt. In bis zu 4 Sprachen: Französisch, Deutsch, Englisch, Portugiesisch





Meldung von Nebenwirkungen



- Wenn Sie die Schaltfläche « Déclaration d'effets indésirables » (Meldung von Nebenwirkungen) aktivieren, werden Sie auf die offizielle Seite für diese Meldung auf Guichet.lu weitergeleitet.
- Wenn Sie nach dem Lesen dieser Seite keine Meldung über Nebenwirkungen mehr vornehmen möchten, vergessen Sie nicht, die Schaltfläche zu deaktivieren (ziehen Sie sie in die entgegengesetzte Richtung, damit der Schieberegler wieder grau wird).
- Diese Funktion steht auch Patienten in ihrem Pass zur Verfügung.

Schliessen des CVE

Das CVE kann vom Bürger selbst geschlossen werden

→ In seinem CVE, Rubrik « Mes consentements » (linke Spalte)





Durch einen Antrag beim Helpdesk (mit Vorlage von Belegen)

Die Auswirkungen dieser Maßnahme sind folgende:

- Das CVE wird geschlossen, aber nicht endgültig gelöscht.
- Die Daten werden ab dem Datum der letzten Speicherung 10 Jahre lang aufbewahrt.
- Der Impfstatus wird daher nicht mehr aktualisiert und die Erinnerungsbenachrichtigungen werden gestoppt.
- Das Dokument mit dem Namen « Carnet de Vaccination Electronique » (Elektronischer Impfpass), das im DSP einsehbar ist (mit Einwilligung möglich), wird zum Datum der letzten Aktualisierung des CVE gesperrt.



Wiedereröffnung des CVE

Eine Wiedereröffnung des CVE kann erfolgen durch:

- Einen Impfarzt, durch erneute Suche nach dem Patienten und erneuter Eingabe seiner Einwilligung. Eine Benachrichtigung wird erneut an den Patienten gesendet, wenn die Kontaktdaten ausgefüllt sind.
- Den Bürger selbst in seinem CVE

Réouverture de CVE	
Vous souhaitez réouvrir votre CVE, veuillez cliquer sur le bouton	si desseus
vous souriaitez reouviii votre Eve, veuliiez ciiquei sur le boutoiri	Réouvrir mon CVE



Rückverfolgbarkeit



Unter « Traçabilité » (Rückverfolgbarkeit) sind alle im CVE vorgenommenen Aktionen sichtbar.



Haben Sie noch Fragen?



Kontaktieren Sie unseren Helpdesk

- Über Kontaktformular
- Telefonisch unter: (+352) 27 12 50 18 33

Agence eSanté Luxembourg

Agence nationale des informations partagées dans le domaine de la santé

Adresse postale: B.P 2511 L-1025 Luxembourg

Site Internet: www.esante.lu

